

SPENDENAUFTRUF



MITEINANDER TEILEN UND SICH ANNEHMEN

UNTERSTÜTZEN SIE DAS FASTENBRECHEN AUF DEM WEDDINGER LEOPOLDPLATZ AM 8. JULI 2015

Gemeinsam das Fasten brechen und in einen Dialog mit den Nachbarn kommen: Im Juni beginnt wieder der islamische Fastenmonat Ramadan. Das Fastenbrechen – Iftar – wird in diesem Jahr am 8. Juli 2015 zum vierten Mal auf dem Leopoldplatz vor der Alten Nazarethkirche öffentlich gefeiert. Dafür werden Spender gesucht.

Die Gäste erwartet wieder eine festliche Atmosphäre mit gutem Essen und kulturellen Darbietungen. Eingeladen sind alle, die den Ramadan selbst begehren, die mehr über die Bedeutung des Fastens im Islam erfahren möchten oder einfach mit ihren Nachbarn ins Gespräch kommen wollen. Schirmherr ist der Bezirksbürgermeister von Berlin-Mitte, Dr. Christian Hanke.

„Das Unbekannte ist des Menschen Feind, sagt ein arabisches Sprichwort. Für eine gute Nachbarschaft und ein friedliches Miteinander wünschen wir uns, dass auch viele nicht-muslimische Nachbarn Gäste des Iftar sind“, betont Hüseyin Ünlü, Initiator des Festes und Mitbegründer vom Runden Tisch Leopoldplatz.

Nach dem Brauch des Iftar teilen reichere Menschen ihr Essen mit den ärmeren. In diesem Sinne bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung. Wenn Sie das Iftar-Essen fördern möchten, freuen wir uns über Ihre Spende:

Empfänger: Kulturen im Kiez e.V.

IBAN: DE23 1007 0024 0253 6357 04 BIC: DEUTDE33HAN

Verwendungszweck: Spende Iftar

Ihre Spende dient einem gemeinnützigen Zweck. Für eine Spendenbescheinigung geben Sie auf der Überweisung bei Verwendungszweck bitte auch Namen und Adresse an.

K O N T A K T: iftar-am-leo@t-online.de

Die Teilnahme am Iftar-Essen ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen ist aber zwingend eine Anmeldung nötig. Nähere Informationen zum Anmeldeverfahren folgen.

Die Idee zum Iftar-Essen entstand am Runden Tisch Leopoldplatz. Das Fest findet in Kooperation mit Kulturen im Kiez e.V und dem Bezirksamt Mitte von Berlin statt. Ermöglicht wird die Veranstaltung durch die freundliche Unterstützung vieler Netzwerkpartner und mit Mitteln des Bundes sowie des Landes Berlin im Rahmen des Städtebauförderprogramms Aktive Stadtzentren.



Gefördert im Rahmen des Städtebauförderprogramms Aktive Stadtzentren mit Mitteln des Bundes und des Landes Berlin